

AICHAER NACHRICHTEN

AMTLICHE NACHRICHTEN

SENIORENAUSFLUG

in die **Westernstadt Pullman City** am Mittwoch, den 26. September 2018.

Abfahrt: um 13.30 Uhr beim Rathaus Aicha v.W.

Gemeindeamt
Aicha vorm Wald

- - -

Frau Dr. Gabriele Weishäupl, eine Botschafterin aus und für Aicha vorm Wald

Der Bayerische Rundfunk sendet am **24. September 2018, um 22.00 Uhr**, in seiner Dokumentationsfilmreihe „Lebenslinien“ einen 45-minütigen Beitrag über „Gabi Weishäupl“, wie sie bei uns in Aicha vorm Wald genannt wird.

Der BR beschäftigt sich in dieser Sendung mit erfolgreichen, herausragenden, beeindruckenden oder sonstigen Persönlichkeiten und Menschen mit einer außergewöhnlichen Biografie. Frau Dr. Gabriele Weishäupl war von 1985 – 2012 Direktorin des Fremdenverkehrs- und Tourismusamtes unserer Landeshauptstadt München und hat viele Jahre lang das Oktoberfest in München organisiert. Nebenbei war sie noch in viele andere Aufgaben mit eingebunden, wie zum Beispiel als Vizepräsidentin des Deutschen Tourismusverbandes. Für die vielen Verdienste wurde Sie schon vielfach geehrt und ausgezeichnet. Das Bundesverdienstkreuz am Bande und der Bayerische Verdienstorden sind wohl die beiden höchsten Ehrungen.

Für diese Sendung war das BR-Filmteam 2017 und 2018 für mehrere Tage in der Gemeinde Aicha vorm Wald, die Heimatgemeinde ihrer Eltern. Daher wird sicher unsere Gemeinde in dieser Sendung mehrmals erwähnt werden, zu sehen sein und somit unser Ort in einem sehr positivem Bild erscheinen.

Georg Hatzesberger
1. Bürgermeister

- - -



Amtliches
ab Seite 1



Vereine
ab Seite 11



Geschäftsanzeigen
ab Seite 18



Verschiedenes
ab Seite 22



Pfarnachrichten
ab Seite 24

Gemeinde / Markt / Stadt

Gemeinde Aicha vorm Wald
Hofmarkstr. 2
94529 Aicha vorm Wald

Verwaltungsgemeinschaft

BEKANNTMACHUNG

über das Recht auf Einsicht in das Wählerverzeichnis
und die Erteilung von Wahlscheinen
für die Landtagswahl und die Bezirkswahl am 14. Oktober 2018

1. Das Wählerverzeichnis für die Landtags- und die Bezirkswahl

- der Gemeinde/Stadt
- der Stimmbezirke
der Gemeinde/der Stadt
- wird in der Zeit vom bis
- während der Dienststunden
- von Uhr bis Uhr

in/im

Rathaus/Dienststelle: Anschrift, Zimmer-Nr.¹⁾

Rathaus Aicha vorm Wald, Hofmarkstr. 2, 94529 Aicha vorm Wald, Zimmer Nr. 1

für Stimmberechtigte **zur Einsicht bereit gehalten**. Stimmberechtigte können die Richtigkeit oder Vollständigkeit der zu **ihrer Person** im Wählerverzeichnis eingetragenen Daten **überprüfen**. Die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Daten von **anderen** im Wählerverzeichnis eingetragenen Personen können Stimmberechtigte nur überprüfen, wenn Tatsachen glaubhaft gemacht werden, aus denen sich eine Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit des Wählerverzeichnisses ergeben kann. Das Recht zur Überprüfung besteht nicht hinsichtlich der Daten von Stimmberechtigten, für die im Melderegister eine **Auskunftssperre** nach dem Bundesmeldegesetz eingetragen ist.

2. Das Wählerverzeichnis wird im automatisierten Verfahren geführt; die Einsicht ist durch ein Datensichtgerät möglich.

3. **Wählen kann nur, wer in das Wählerverzeichnis eingetragen ist oder einen Wahlschein hat.**

Wer das Wählerverzeichnis für unrichtig oder unvollständig hält, kann

von bis , Uhr in/im

Rathaus/Dienststelle: Anschrift, Zimmer-Nr.

Rathaus Aicha vorm Wald, Hofmarkstr. 2, 94529 Aicha vorm Wald, Zimmer Nr. 1

Einspruch einlegen. Der Einspruch kann schriftlich oder durch Erklärung zur Niederschrift eingelegt werden.

4. Stimmberechtigte, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten spätestens am eine **Wahlbenachrichtigung** samt Vordruck für einen Antrag auf Erteilung eines Wahlscheins. Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt, stimmberechtigt zu sein, muss Einspruch gegen das Wählerverzeichnis einlegen, wenn er nicht Gefahr laufen will, dass er sein Stimmrecht nicht ausüben kann.

5. Wer einen Wahlschein hat, kann an der Wahl im Stimmkreis

Nummer und Name des Stimmkreises

206 Passau-West

durch **Stimmabgabe** in einem beliebigen **Wahlraum (Stimmbezirk)** dieses Stimmkreises
oder
durch **Briefwahl**
teilnehmen.

1) Für jeden Ort der Einsichtnahme ist anzugeben, ob er barrierefrei oder nicht barrierefrei ist.
Wenn die Einsichtnahme an mehreren Stellen möglich ist, diese und die jeder Stelle zugewiesenen Gemeindeteile oder die Nummer der Stimmbezirke angeben.

Wahlvordruck
- BayStMI -

G3

Nachdruck, Nachahmung und Kopieren verboten!
 Zutreffendes ankreuzen oder in Druckschrift ausfüllen!

6. Einen Wahlschein erhält auf Antrag

6.1 eine in das Wählerverzeichnis **eingetragene** stimmberechtigte Person.

Der Wahlschein kann bis zum **12.10.2018**, 15 Uhr im/in

Rathaus/ Dienststelle, Anschrift, Zimmer-Nr. ¹⁾
Rathaus Aicha vorm Wald, Hofmarkstr. 2, 94529 Aicha vorm Wald, Zimmer Nr. 1

schriftlich, elektronisch oder mündlich (**nicht aber telefonisch**) beantragt werden. Wenn bei nachgewiesener plötzlicher Erkrankung der Wahlraum nicht oder nur unter unzumutbaren Schwierigkeiten aufgesucht werden kann, kann der Antrag noch bis zum Wahltag, 15 Uhr, gestellt werden.

6.2 eine **nicht** in das Wählerverzeichnis **eingetragene** stimmberechtigte Person, wenn

a) sie nachweist, dass sie ohne ihr Verschulden die Antragsfrist auf Aufnahme in das Wählerverzeichnis nach § 15 Abs. 1

der Landeswahlordnung (bis zum **23.09.2018**) oder die Einspruchsfrist gegen das Wählerverzeichnis nach § 19 Abs. 1 der Landeswahlordnung (vgl. Nrn.1 und 3) versäumt hat,

b) ihr Recht auf Teilnahme erst nach Ablauf der unter a) genannten Antragsfrist nach § 15 Abs. 1 der Landeswahlordnung oder der o.g. Einspruchsfrist nach § 19 Abs. 1 der Landeswahlordnung entstanden ist,

c) ihr Stimmrecht im Einspruchsverfahren festgestellt worden ist und die Gemeinde von der Feststellung erst nach Abschluss des Wählerverzeichnisses erfahren hat.

Diese Stimmberechtigten können bei der in Nr. 6.1 bezeichneten Stelle den Antrag auf Erteilung eines Wahlscheins noch bis zum Wahltag, 15 Uhr, schriftlich, elektronisch oder mündlich (**nicht aber telefonisch**) stellen.

7. Behinderte Stimmberechtigte können sich bei der Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen. Wer den Antrag für einen anderen stellt, muss durch Vorlage einer **schriftlichen Vollmacht** nachweisen, dass er dazu berechtigt ist.

8. Mit dem Wahlschein erhält die stimmberechtigte Person

- je einen Stimmzettel mit den Stimmkreisbewerbern für die Landtagswahl (weiß) und die Bezirkswahl (blau),
- je einen Stimmzettel mit den Wahlkreisbewerbern für die Landtagswahl (weiß) und die Bezirkswahl (blau),
- zwei Stimmzettelumschläge (weiß und blau),
- einen roten Wahlbriefumschlag mit der Anschrift, an die der Wahlbrief zu übersenden ist und
- ein Merkblatt für die Briefwahl.

Wahlschein und Briefwahlunterlagen werden übersandt oder amtlich überbracht. Versichert eine stimmberechtigte Person glaubhaft, dass ihr der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist, kann ihr bis zum Tag vor der Wahl (Samstag, 13. Oktober 2018), 12 Uhr, ein neuer Wahlschein erteilt werden.

9. Wahlschein und Briefwahlunterlagen können auch durch die Stimmberechtigten persönlich abgeholt werden. An **andere Personen** können diese Unterlagen nur ausgehändigt werden, wenn die Berechtigung zur Empfangnahme durch Vorlage einer schriftlichen **Vollmacht** und einen amtlichen Ausweis nachgewiesen wird und die bevollmächtigte Person nicht mehr als **vier Stimmberechtigte** vertritt; dies hat sie der Gemeinde vor dem Empfang der Unterlagen schriftlich zu versichern.

10. Bei der Briefwahl müssen die Stimmberechtigten dafür sorgen, dass der Wahlbrief, in dem sich der Wahlschein und die verschlossenen Stimmzettelumschläge (mit den jeweils zugehörigen Stimmzetteln) befinden, bei der auf dem Wahlbriefumschlag angegebenen Stelle **spätestens am 14. Oktober 2018 bis 18 Uhr** eingeht.

Nähere Hinweise darüber, wie die Stimmberechtigten die Briefwahl auszuüben haben, ergeben sich aus dem Merkblatt für die Briefwahl.

Datum
Aicha vorm Wald, 10.09.2018



Unterschrift

angeschlagen am: 10.09.2018 abgenommen am: _____
(Amtsblatt/Zeitung)

veröffentlicht am: 13.09.2018 im/in der: Aichaer Nachrichtenblatt Nr. 37/2018



Herzliche Einladung zum **Info- und Austauschnachmittag** für Ehrenamtliche und Interessierte **in/an Besuchsdiensten** **am 12. Oktober im Gasthof Knott in Jacking 1/Tiefenbach**

Die **ILE Passauer Oberland** veranstaltet in Zusammenarbeit mit dem Fachbereich **Gemeindecaritas** der Caritas Passau und dem KDFB der Diözese Passau am **Freitag, den 12. Oktober von 14 bis 17 Uhr** einen Info- und Austauschnachmittag zum Thema „Besuchsdienste“ für bereits ehrenamtlich Tätige und/oder daran Interessierte. Die Teilnahme ist – inkl. Seminarverpflegung – kostenfrei.

Durch den Nachmittag führen Konrad Habegger (Caritas), Renate Sarembe (KDFB, Leiterin Besuchsdienste Alten-/Pflegeheime der Diözese) und Gabriele Bergmann (ILE).

bis 13.30 Uhr:	Eintreffen & Zusammenkommen der Teilnehmer/-innen
Beginn 14 Uhr:	Begrüßung & Einstieg ins Thema
14.15 – 16.30: (Pause ca. 15.45 Uhr)	Informationen zu Grundlagen, Strukturen & Erfahrungswerten zur ehrenamtlichen Arbeit im Besuchsdienst, Gruppenarbeit, Tipps & Grenzen der Tätigkeit, Diskussion sowie Kontext zur ILE-Arbeit/Bedeutung in der ländlichen Entwicklung;

17 Uhr: Verabschiedung; Im Anschluss daran besteht die Möglichkeit bei einer **Abendbrotzeit** (auf eigene Rechnung) die Gespräche untereinander oder mit den Referenten fortzusetzen.
Bitte bei der Anmeldung unbedingt angeben, wenn gewünscht!

Anmeldeschluss: Montag, 8. Oktober 2018!

Anmeldungen bitte an: **Gabriele Bergmann** (Projektmanagerin ILE Passauer Oberland) am besten per Mail unter bergmann@systemk3.de oder telefonisch **08501/9150261**.

Wir freuen uns auf Sie und einen aufschlussreichen Nachmittag!

- - -



Das TZE öffnet die Türen!

**28.09.2018
ab 17 Uhr**

Stationen zu allen Themen der Energiespeicherung

E-Autos fahren - diverse E-Autos von Renault Zoe bis TESLA

Kinderprogramm

- Wasserstoffautos bauen
- Elektromotoren bauen

Highlight: Showversuche Elektrochemie

Musikalische Lichtshow mit Hochspannungsequipment

Vorführung - robotergesteuerte Autos

Ausstellung - **Energiewende zum Anfassen**
des Regierungsbezirks Niederbayern

Kaffee und Kuchen

Grillen mit Power₂Gas-Technologie

Wir freuen uns, Sie im neu erbauten Technikum
begrüßen zu dürfen!



**Probefahren
diverser E-Autos**

**Robotergesteuerte
Autos**

Kinderprogramm

**Ausstellung zur
Energiewende**

**Showversuche
Elektrochemie**

Grillen

Kaffee u. Kuchen

**TECHNOLOGIEZENTRUM
ENERGIE**

Wiesenweg 1
94099 Ruhstorf
www.tz-energie.de
Tel.: 08531 9140440

Pressemeldung



Kabelfernsehen

Abschaltung von analogem Kabelempfang

Ansprechpartnerin
Andrea Estermeier
Ludwigsplatz 4
94032 Passau
Tel.: 0851 36248
Fax: 0851 33490
passau@verbraucherservice-
bayern.de

Schrittweise werden Nutzer von Kabelfernsehen angeschrieben und über die Abschaltung des analogen Fernsehsignals informiert. Nach der Umstellung ist für alle Verbraucherinnen und Verbraucher nur noch der digitale Fernsehempfang über das Kabelnetz möglich.

Einer der größten Anbieter für Kabelfernsehen, Vodafone Kabeldeutschland, gibt selbst an, die Umstellung auf digitalen Fernsehempfang über das Kabelnetz bis Februar 2019 abgeschlossen zu haben.

Vor diesem aktuellen Hintergrund fragen sich viele Verbraucherinnen und Verbraucher, ob bestehende Geräte weiter genutzt werden können oder ob die Anschaffung von neuen Geräten notwendig ist, was man selbst vorbereiten muss oder ob man sich nach Alternativen umsehen sollte.

Technischer Hintergrund

In ganz Deutschland wird schrittweise die Umstellung auf DVB-C durchgeführt. DVB-C heißt Digital Video Broadcast – Cable. Derzeit sind vor allem Nutzer von älteren Fernsehgeräten betroffen, da diese oftmals keine Möglichkeit zum digitalen Fernsehempfang bieten und dementsprechend in der Vergangenheit noch keine Umstellung erfolgt ist. Genaue Zahlen zur Anzahl der betroffenen Verbraucherinnen und Verbraucher sind unserem Verband derzeit nicht bekannt.

Was muss ich tun?

Sie werden in der Regel vor der Umstellung von Ihrem Anbieter angeschrieben und über den genauen zeitlichen Ablauf informiert. Meist erhalten Sie mit dem Informationsschreiben eine Kurzanleitung, welche Maßnahmen von Ihnen zu treffen sind. Die Umstellung an sich ist für Sie kostenfrei. Bei den meisten neueren Geräten ist ein entsprechendes DVB-C Empfangsmodul im Fernseher integriert. Am besten prüfen Sie vor der Umstellung, ob Ihre Empfangsgeräte für DVB-C geeignet sind.

Sollten Sie kein passendes Empfangsgerät besitzen (Fernseher mit DVB-C Tuner oder Kabelreceiver), kann der bestehende Fernseher mittels eines Zusatzgeräts entsprechend vorbereitet werden. DVB-C-Kabelreceiver sind günstig im Elektrofachhandel zu erwerben.

Ein Neuabschluss des bestehenden Vertrags ist nicht notwendig, da Ihr bestehender Vertrag genauso weiterläuft wie bisher. Lassen Sie sich nicht zum Abschluss eines neuen Vertrags drängen. Prüfen Sie genau, ob Sie die angebotenen Vertragsbestandteile wirklich benötigen.

Ein Sendersuchlauf wird nach der Umstellung erforderlich sein, da die Sendepunkte neu sortiert werden. Dies gilt auch für digitale Bestandskunden.

Sie können nach der Umstellung mehr Sender empfangen.

Die oben genannten Hinweise gelten auch für Radiosender und die dafür benötigten Empfangsgeräte.

Alternativen zum Kabel-TV

Eine andere Möglichkeit besteht darin, den bestehenden Vertrag fristgemäß zu kündigen und sich für den Fernsehempfang nach einer Alternative umzusehen.

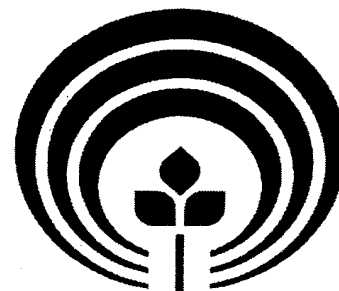
- **DVB-T2:** Es wird eine Antenne (Zimmer- oder Dachantenne) benötigt. Im Fernsehgerät muss ein Empfangsteil verbaut oder ein entsprechender Receiver vorhanden sein. Die öffentlich-rechtlichen Sender empfangen Sie durch Zahlungen des Rundfunkbeitrags kostenlos in HD-Qualität. Mittels eines kostenpflichtigen Vertrags können die privaten Fernsehsender, z. B. der ProSiebenSat.1-Gruppe oder der RTL-Gruppe, empfangen werden.
- **Satellitenempfang:** Über Satellit ist die größte Anzahl an Fernsehsendern verfügbar. Es wird eine Sat-Schüssel und ein Receiver oder ein in den Fernseher integrierter DVB-S-Tuner benötigt. Bis mindestens 2022 erfolgt die Übertragung von Sendern der ProSiebenSat.1- sowie RTL-Gruppe in SD-Qualität kostenlos, danach könnten Gebühren eingeführt werden.
- **IPTV:** Ein Gerät für den Senderempfang wird meistens vom Internetanbieter mitgeliefert, wenn er diese Möglichkeit des Senderempfangs im Angebot hat. Ohne funktionierenden Internetanschluss ist kein Fernsehempfang mehr möglich. Anbieterwechsel können schwieriger sein, weil Fernsehempfang und Internetvertrag aneinander gekoppelt sind.
- **Streamingdienste:** Eine gute und stabile Internetverbindung ist Voraussetzung für die Nutzung von Streamingdiensten. Ein internetfähiges Endgerät oder eine Verbindung zwischen PC und Fernseher wird benötigt (Fernseher, Tablet etc.).

Weitere Infos zu Umstellung

www.digitaleskabel.de Abschalttermine von verschiedenen Anbietern, Informationen

Pressedienst

der Sozialversicherung für
Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau



Bessere zahnärztliche Leistungen für Pflegebedürftige

Seit Juli bezahlt die Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau behinderten und pflegebedürftigen Versicherten der Landwirtschaftlichen Krankenkasse bessere Leistungen zur Verhütung von Zahnerkrankungen.

Diese neuen Präventionsleistungen nach § 22a SGB V können in der Zahnarztpraxis, in stationären Einrichtungen und jetzt auch in der häuslichen Umgebung in Anspruch genommen werden.

Am 25. September ist Tag der Zahngesundheit. Er steht 2018 unter dem Motto „Gesund im Mund – bei Handicap und Pflegebedarf“. Damit lenkt der Aktionskreis zum Tag der Zahngesundheit den Blick auf die Mundgesundheit pflegebedürftiger Menschen. Sie benötigen aufgrund ihrer besonderen Lebenssituation Unterstützung für die Pflege und Reinigung ihres Mundraums und des Zahnersatzes.

Für alle gesetzlich Krankenversicherten, die einem Pflegegrad zugeordnet sind oder eine anerkannte Behinderung haben, ist es deshalb eine gute Neuigkeit, dass die gesetzlichen Krankenkassen für sie ab sofort die Kosten für erweiterte Leistungen zur Verhütung von Zahnerkrankungen übernehmen. Der Anspruch umfasst die Erhebung des Mundgesundheitsstatus, die Erstellung eines Plans zur individuellen Mund- und Prothesenpflege, die Aufklärung über die Bedeutung der Mundhygiene und über Maßnahmen zu deren Erhalt sowie die Entfernung harter Zahnbeläge.

Pflege- oder Unterstützungspersonen sollen in die Aufklärung und die Erstellung des Pflegeplans mit einbezogen werden. Gerade dieser Punkt ist wichtig, denn pflegebedürftige Menschen sind häufig auf Hilfe bei der Mundhygiene angewiesen. Pflegekräfte und Angehörige sollten sich deshalb ausführlich über die richtige Ausrüstung und die richtige Putztechnik informieren und für das tägliche Zähneputzen, die Mundpflege und die Reinigung des Zahnersatzes ausreichend Zeit einplanen. Der Aufwand lohnt sich. Denn passt die Mundhygiene und sind die Zähne und das Zahnfleisch gesund, steigt die Lebensqualität älterer und pflegebedürftiger Menschen nachweislich.

Informationen, wie die täglich notwendigen Mundhygienemaßnahmen richtig durchgeführt werden, bietet zum Beispiel die Bundeszahnärztekammer unter www.zgp.de/wp-content/uploads/Ratgeber_Mundgesundheit_Zahnpflege_Prothese.pdf.

- - -



Termine September 2018

Donnerstag, 20. September 2018, 19:30 Uhr

Abendorgelkonzert

Programm:

Franz Liszt (1811 – 1886)

Präludium und Fuge über B-A-C-H

Pilgerchor (aus „Tannhäuser“)

Joh. Ludwig Krebs (1713 – 1780)

Fuge über B-A-C-H

Johann Seb. Bach (1685 – 1750)

Choral „Wer nur den lieben Gott lässt walten“ BWV 647

Präludium und Fuge in e BWV 548

Ludwig Ruckdeschel (*1968)

American Suite (2011)

- I Paeon
- II Dialog for Tuba and Trumpet
- III Meditation
- IV Toccata

An der Orgel: Domorganist Ludwig Ruckdeschel

Freitag, 21. September 2018, 22.00 Uhr

Projektion „Symphonie aus Licht und Klang“

auf dem Domplatz (Dauer ca. 20 Minuten) – im Anschluss ist die Kathedrale für Besucher und Beter geöffnet bis 23.00 Uhr

Donnerstag, 27. September 2018, 19:30 Uhr

Geistliches Konzert IV - Diözesanblechbläser und Orgel

Diözesanblechbläser

Domorganist Ludwig Ruckdeschel

Leitung: Domkapellmeister Andreas Unterguggenberger

Der Klang der „Königin der Instrumente“ und der festliche Glanz der Trompeten, der „Instrumente der Könige“ vereinigen sich zu einem Klangerlebnis, das große Festlichkeit, goldenen Glanz und barocke Prachtentfaltung erleben lässt. Ergänzt durch den majestätischen Klang der Hörner, der Posaune und der Tuba sowie pompöser Paukenklänge erwartet den Zuhörer ein eindrucksvolles Konzert mit Originalwerken und Bearbeitungen vom 17. Jahrhundert bis in unsere Zeit.

Freitag, 28. September 2018, 22.00 Uhr

Projektion „Symphonie aus Licht und Klang“

auf dem Domplatz (Dauer ca. 20 Minuten) – im Anschluss ist die Kathedrale für Besucher und Beter geöffnet bis 23.00 Uhr

Samstag, 29. September 2018, 10.00 Uhr

Diözesaner Seniorentag | Pontifikalamt

Diözesanblechbläser und Orgel

Sonntag, 30. September 2018, 11.30 Uhr

Diözesaner Familientag | Pontifikalamt

Bekanntmachung

Vollzug der Wassergesetze,
Einleitung von Abwasser aus der Abwasseranlage Aicha v. Wald und Mischwasser aus
Entlastungsanlagen in versch. Gewässer durch die Gemeinde Aicha v. Wald

1. Sachverhalt bzw. Vorhaben

Die Gemeinde Aicha v. Wald beantragt die Neuerteilung der wasserrechtlichen Erlaubnis für das Einleiten von Abwasser aus der Abwasseranlage Aicha v. Wald und Mischwasser aus Entlastungsanlagen in versch. Gewässer

Nach den Antragsunterlagen ergeben sich folgende Einleitungen:

Art der Einleitung	Benutztes Gewässer	Einleitungsstelle
E 1 - Abwasser aus Kläranlagenablauf	Gaißa	Fl.Nr. 1914, Gmkg. Aicha v. Wald
E 12 - Mischwasser aus RÜ1	Gaißa	Fl.Nr. 68/2, Gmkg. Aicha v. Wald
E 8 - Mischwasser aus RÜB2	Gaißa	Fl.Nr. 68/2, Gmkg. Aicha v. Wald
E 3 - Mischwasser aus RÜ3	Gaißa	Fl.Nr. 68/2, Gmkg. Aicha v. Wald
E 4 - Mischwasser aus RÜB4	Gaißa	Fl.Nr. 1914, Gmkg. Aicha v. Wald
E 5 - Mischwasser aus RÜ5	Gaißa	Fl.Nr. 68/2, Gmkg. Aicha v. Wald

Die Details der beantragten Maßnahme können aus den Planunterlagen ersehen werden.

Für die beantragte Gewässerbenutzung ist eine Erlaubnis nach § 8 WHG erforderlich.

2. Auslegung

Die Planunterlagen für das Vorhaben liegen gemäß Art. 69 des Bayer. Wassergesetzes (BayWG) i. V. m. Art. 73 Abs. 3 des Bayer. Verwaltungsverfahrensgesetzes (BayVwVfG)

1 Monat in der Zeit vom

18.09.2018 bis 17.10.2018
in der Gemeindeverwaltung Aicha v. Wald

während der Dienststunden zur allgemeinen Einsichtnahme aus.

3. Einwendungsvorschriften

Jeder, dessen Belange durch das Vorhaben berührt werden, kann bis spätestens zwei Wochen nach Ablauf der Auslegungsfrist (= bis 31.10.2018) schriftlich oder zur Niederschrift beim Landratsamt Passau, Domplatz 11, 94032 Passau, Zimmer 3.11, oder bei der Gemeinde Aicha v. Wald Einwendungen gegen das Vorhaben erheben.

Mit Ablauf der Einwendungsfrist sind alle Einwendungen ausgeschlossen, die nicht auf besonderen privatrechtlichen Titeln beruhen.


4. Erörterungstermin

Sofern Einwendungen erhoben werden, findet ein Erörterungstermin statt, der mindestens eine Woche vorher ortsüblich bekannt gemacht wird.

Diejenigen, die Einwendungen erhoben haben, werden von dem Erörterungstermin schriftlich benachrichtigt.

Bei Ausbleiben eines Beteiligten in dem Erörterungstermin kann auch ohne ihn verhandelt werden.

Bei mehr als 50 Einwendungen findet die Benachrichtigung über den Erörterungstermin und über die Entscheidung hinsichtlich der Einwendungen durch öffentliche Bekanntmachung statt.


(Unterschrift) Hatzesberger
1. Bürgermeister

Pushang aus: 10. SEP. 2018



Versicherungen für Berufsstarter

Welche Absicherungen brauchen Auszubildende?

Ansprechpartner:
Steiner Markus
Beratungsstelle Passau
Ludwigsplatz 4/I
94032 Passau
Tel.: 0851 – 36248
Fax: 0851 – 33490

E-Mail:
[m.steiner@verbraucherservice-
bayern.de](mailto:m.steiner@verbraucherservice-bayern.de)
www.verbraucherservice-bayern.de

Mit dem September beginnt ein neues Ausbildungsjahr und viele junge Menschen starten ins Berufsleben. Da stellt sich regelmäßig die Frage: Welche Versicherungen sind sinnvoll und auf welche kann ich verzichten?

Markus Steiner, Finanzberater beim VerbraucherService Bayern im KDFB e.V. (VSB), rät zu folgenden zwei Absicherungen:

Die **Berufsunfähigkeitsversicherung** ist eine der wichtigsten Absicherungen überhaupt, denn sie sichert das Einkommen des Versicherten ab, wenn dieser seinen Beruf aus gesundheitlichen Gründen oder aufgrund eines Unfalls nicht mehr ausüben kann. Dabei macht es Sinn, diesen Vertrag so früh wie möglich abzuschließen. Denn für die Beitragshöhe sind neben der Berufsgruppe, das Eintrittsalter und der Gesundheitszustand der versicherten Person entscheidend. Nach Markus Steiner gilt die Faustregel: „**Je jünger und gesünder der Antragsteller, desto günstiger der Beitrag!**“,

Außerdem sollte jeder Berufseinsteiger eine **Privathaftpflichtversicherung** haben, denn laut Bürgerlichem Gesetzbuch (BGB) haftet jede Person für Schäden in unbegrenzter Höhe.

VSB-Tipp: Eltern von Auszubildenden sollten in den Versicherungsbedingungen ihrer eigenen Privathaftpflichtpolice prüfen, ob ihre Kinder während der Erstausbildung bzw. dem Erststudium noch durch den Vertrag der Eltern abgesichert sind. Gute Policen schließen diese Klausel in ihre Versicherungsbedingungen mit ein und somit ist der Abschluss eines neuen Vertrages durch den Azubi, zumindest während der Ausbildungszeit, nicht nötig.

Weitere Informationen und Beratung erhalten Verbraucher und Verbraucherinnen in der Beratungsstelle Passau, Ludwigsplatz 4 unter der Telefonnummer 08 51 – 3 62 48.

Der **VerbraucherService Bayern** im KDFB e.V. (VSB) ist tätig in den Bereichen **Beratung, Bildung und Hauswirtschaft**. Er ist eine unabhängige Interessenvertretung und steht für aktuelle, neutrale, kompetente und zukunftsorientierte Verbraucherarbeit. Der VSB unterhält **15 Beratungsstellen** in Bayern, betreut etwa 165.000 Mitglieder des Katholischen Deutschen Frauenbunds (KDFB) und richtet seine Angebote an die gesamte Bevölkerung. Der VSB wird gefördert durch die Bayerischen Staatsministerien für Umwelt und Verbraucherschutz und für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten.

Seit über 60 Jahren VerbraucherService Bayern im KDFB e.V.

www.verbraucherservice-bayern.de

www.facebook.com/VerbraucherServiceBayern



[Anmeldung zum Newsletter](#)

Alte Handys sind kleine Schatzkisten.
Handy-Sammelaktion der Gemeinde Aicha vorm Wald

Handys enthalten wertvolle Metalle wie Gold, Silber oder Platin, deren Abbau in anderen Regionen der Erde oft mit großen Problemen für Menschen und Umwelt verbunden ist: Große Flächen werden für ihre Gewinnung zerstört und Menschen werden vertrieben. Die Arbeit in den Minen ist häufig gefährlich, der Lohn gering und Kinderarbeit keine Seltenheit.

Umso wichtiger ist es, dass Mobiltelefone lange genutzt werden und anschließend nicht in der Schublade verschwinden, sondern fachgerecht recycelt werden. So können Rohstoffe zurückgewonnen werden und auch der illegale Export von Elektroschrott in Länder des Südens wird vermieden.

Die Gemeinde Aicha vorm Wald beteiligt sich daher an der HANDYAKTION Bayern. Unsere Sammelbox für ausgediente Mobiltelefone finden Sie vom 01.10.2018 bis zum 31.10.2018 im Rathaus der Gemeinde Aicha vorm Wald.

Alle gesammelten Handys werden fachgerecht recycelt oder, wenn sie noch verwendbar sind, nach einer professionellen Datenlöschung weiter verwendet. Unterstützen Sie den Datenschutz, indem Sie vor Abgabe Ihres Handys möglichst alle persönlichen Daten löschen und die SIM- und andere Speicherkarten entfernen. Akkus dürfen auf Grund der Explosionsgefahr nicht separat in die Sammelbox eingeworfen werden, sondern nur im Handy.

Der Erlös aus dem Handy-Recycling kommt Bildungsprojekten über Mission EineWelt und dem Eine Welt Netzwerk Bayern in Liberia, El Salvador und Bayern zugute.

Informationen rund um Rohstoffabbau, Produktion und Entsorgung von Mobiltelefonen und zur Handy-Sammelaktion finden Sie auf www.handyaktion-bayern.de.



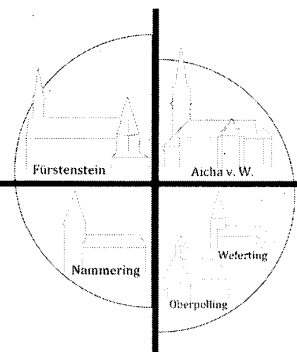
Gemeindeamt
Aicha vorm Wald

- - -

Pfarnachrichten

Pfarrverband Fürstenstein

Burgstr. 8 | 94538 Fürstenstein | ☎ 08504/1608 | ☎ 08504/5142 | ✉ pfarramt.fuerstenstein@bistum-passau.de
Öffnungszeiten Pfarrbüro Fürstenstein: Montag bis Mittwoch 8.30 – 12.00 Uhr



Ausgabe: 19/2018 (15.09.-28.09.2018)

Danke für Spenden

Es ist an der Zeit, allen zu danken, die für die Renovierung unserer Kirche in Aicha v. W. gespendet haben. Vielen Dank an die verschiedenen Vereine, Gruppierungen und Privatleute, die mit großen und kleinen Beträgen dazu beitragen, dass die Kirche in Aicha wieder in neuem Glanz erstrahlt. Wir sind überrascht und erfreut, wie groß die Spendenbereitschaft ist. Dies ist ein schönes Zeichen der Zugehörigkeit zur Kirche, was in der heutigen Zeit nicht mehr selbstverständlich ist. Natürlich freuen wir uns über weitere eingehende Spenden und sagen nochmals: **Vielen herzlichen Dank!**

Dank für Spende – Flutkatastrophe Indien

Liebe Pfarrverbandsangehörige,

Ihr habt an der Flutkatastrophe in meiner indischen Heimat Kerala so große Anteilnahme gezeigt. Für Euer wohlwollendes Gebet und Eure überaus großzügige Spendenbereitschaft möchte ich Euch von Herzen danken. Ihr könnt versichert sein, dass Eure Gaben den Bedürftigen zukommen werden. Vergelt's Gott für alles! **Euer Sijil**

Erntedankfest in Oberpolling, Weferting und Nammering

Am **Samstag, den 22. September 2019** feiern wir in **Oberpolling** und in **Weferting** um **19.00 Uhr** und am **Sonntag, den 23. September** um **10.00 Uhr** in **Nammering** das Erntedankfest.

Caritas-Herbstsammlung 2018

Der Caritasverband bittet wieder bei der **Kirchensammlung am Samstag, den 22. September und am Sonntag, den 23. September 2018** um eine tatkräftige Unterstützung. Die **Haussammlung findet von Montag, den 24. September bis Sonntag, den 30. September 2018** statt. 40% des Sammelergebnisses bleiben in der jeweiligen Pfarrei bzw. beim jeweiligen Pfarrcaritasverein für soziale Dienste an Hilfsbedürftige. 60% des Sammelergebnisses erhält der Diözesancaritasverband zur Mitfinanzierung seiner Dienste und Einrichtungen und für Menschen in Not.

Wir bitten die Sammlerinnen und Sammler recht herzlich, die Sammellisten wie gewohnt abzuholen und wie bisher diesen Dienst zu übernehmen. Ein herzliches „Vergelt's Gott“ Ihnen allen!

Tauftermine für den gesamten Pfarrverband Fürstenstein

Folgende Tauftermine sind für die Pfarrei Fürstenstein/Oberpolling, Aicha v. W./Weferting und Nammering festgelegt:

Fürstenstein/Oberpolling	Aicha v. W. /Weferting	Nammering
Samstag 06.10.2018 / 14.00 Uhr	Sonntag 07.10.2018 / 10.45 Uhr	Sonntag 14.10.2018 / 11.30 Uhr
Sonntag 28.10.2018 / 11.15 Uhr	Samstag 03.11.2018 / 14.00 Uhr	Samstag 10.11.2018 / 14.00 Uhr
Samstag 24.11.2018 / 14.00 Uhr	Sonntag 02.12.2018 / 10.45 Uhr	Sonntag 09.12.2018 / 11.30 Uhr
Sonntag 16.12.2018 / 11.15 Uhr	Samstag 29.12.2018 / 14.00 Uhr	Samstag 05.01.2019 / 14.00 Uhr
Samstag 12.01.2019 / 14.00 Uhr	Sonntag 27.01.2019 / 10.45 Uhr	Sonntag 03.02.2019 / 11.30 Uhr
Sonntag 10.02.2019 / 11.15 Uhr	Samstag 23.02.2019 / 14.00 Uhr	Samstag 02.03.2019 / 14.00 Uhr
Samstag 09.03.2019 / 14.00 Uhr	Sonntag 24.03.2019 / 10.45 Uhr	Sonntag 31.03.2019 / 11.30 Uhr

Anmeldung zur Taufe und weitere Auskünfte im Pfarramt Fürstenstein!

Gottesdienständerungen im Pfarrverband

Aufgrund des Erntedankfestes ändern sich die Gottesdienstzeiten im Pfarrverband wie folgt:

- am **Sonntag, den 23. September 2018, in Fürstenstein um 8.30 Uhr**
- am **Sonntag, den 23. September 2018, in Nammering um 10.00 Uhr**

Wir bitten um Beachtung dieser Änderungen in der Gottesdienstordnung und um Ihr Verständnis!

Bitte beachten: Der **Abgabetermin** für Hl. Ämter, Hl. Messen und andere Veröffentlichungen in den nächsten Pfarrnachrichten (29.09.-12.10) ist **Mittwoch, der 19.09.2018**

FÜRSTENSTEIN-OBERPOLLING

Samstag, 15.09. Gedächtnis der Schmerzen Mariens

Oberpolling 19.00 Uhr Heiliges Amt -Samml. f. d. eigene Bücherei-
Fam. Gerhard Hechinger f. Vater, Schwiegervater u. Opa z. Stg.
Fam. Josef Kusser f. verst. Angehörige



Sonntag, 16.09. **24. SONNTAG IM JAHRESKREIS**

Fürstenstein 10.00 Uhr Heiliges Amt -Samml. f. d. eigene Bücherei-
Anna Hilking f. Ib. Enkelin Michaela Weber
Marianne Götzenauer f. Nichte Michaela Weber
Fam. Rosmarie Neduk f. Schwester Irmgard Dirndorfer
Konrad u. Hermine Schlattl f. Rudi Maier
Maria Wagner m. K. f. Rudi Maier
Fam. Cisternino f. Mutter Fortunata Cisternino
Waltraud Binder m. K. f. Ehemann, Vater u. Opa z. Gtg.

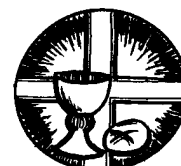
Montag, 17.09. Hl. Hildegard v. Bingen, Hl. Robert Bellarmin

Oberpolling 16.00 Uhr Rosenkranzandacht 

Dienstag, 18.09. Hl. Lantbert, Bischof v. Freising

Fürstenstein 18.30 Uhr Rosenkranz - Andacht 

Fürstenstein 19.00 Uhr Heilige Messe
Fam. Konrad Dichtl f. Sohn u. Bruder Marco
Irmgard Eglseder m. Walter f. Frieda Kubitschek
Maria Hieke f. Nachbarin Frieda Kubitschek
Brundhilde u. Pascal Maurer für Mama u. Oma z. Stg.



Donnerstag, 20.09. Hl. Andreas Kim Taegon u. Hl. Paul Chong Hasang, Märtyrer

Oberpolling 19.00 Uhr Heilige Messe
Fam. Sieglinde Hönl f. Bernhard Hauer
Thea Brunner f. Bernhard Hauer
Johanna Winklmeier f. Eltern Christine u. Johann Eder

Samstag, 22.09. Hl. Mauritius u. Gef., Märtyrer u. Hl. Emmeram, Bischof

Oberpolling 19.00 Uhr Heiliges Amt -Erntedankfest- -Sammlung für die Caritas-
Rosa Weiboltshamer f. Ehemann, Vater, Schwiegervater u. Opa z. Stg.
Irmgard u. Reinhard Bellmann und Brunhilde Maurer f. Edeltraud Baumann
Josef Schmalhofer, Minsing f. Edeltraud Baumann
K. Feichtinger m. Fam. f. Ehemann, Vater, Schwiegerv. u. Opa M. Feichtinger z. Gtg.
Fam. Alois u. Anna Geier f. bds. Eltern u. verst. Angehörige



Sonntag, 23.09. **25. SONNTAG IM JAHRESKREIS**

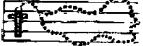
Fürstenstein 8.30 Uhr Heiliges Amt -Sammlung für die Caritas-
Claudia Liebswein m. Fam. f. Mutter, Schwiegermutter u. Oma Anna Brandl
Gaby Klössinger f. Irene Neumüller
Fam. Alfons Neumüller f. Marianne Braml
Berta Niederländer m. Fam. f. Ehemann, Vater, Schwiegervater, Opa u. Uropa z. Gtg.



Montag, 24.09. Hl. Rupert und Hl. Virgil, Bischöfe von Salzburg

Oberpolling 16.00 Uhr Rosenkranzandacht 

Dienstag, 25.09. Hl. Nikolaus v. Flüe, Einsiedler, Friedenstifter

Fürstenstein 18.30 Uhr Rosenkranz - Andacht 

Fürstenstein 19.00 Uhr Heilige Messe
Fam. Alois Obermeier, Kneisting f. Josef Wax
Brunhilde u. Pascal Maurer f. Josef Wax
Brunhilde u. Pascal Maurer zu Ehren d. hl. Engel



Donnerstag, 27.09. Hl. Vinzenz v. Paul, Priester, Ordensgründer

Oberpolling 19.00 Uhr Heilige Messe
Karl u. Marianne Schlattl f. Rudi Maier
Fam. Maria Schrank f. Michael Feichtinger

AICHA V. WALD - WEFERTING

Samstag, 15.09. Gedächtnis der Schmerzen Mariens

Weferting 19.00 Uhr Heiliges Amt -Samml. f. d. eigene Bücherei-
Jagdgenossenschaft f. Fritz Strauß
Fam. Helmut Günthner f. guten Freund Fritz Strauß
Fam. Schlögl f. guten Freund Fritz Strauß



Sonntag, 16.09. **24. SONNTAG IM JAHRESKREIS**

Aicha v. Wald 9.30 Uhr Heiliges Amt -Samml. f. d. eigene Bücherei-
Josef Haslinger f. Ib. Ehefrau Therese Haslinger
J. Haslinger m. Petra, Simon u. Kerstin f. Mutter, Schwiegerm. u. Oma Th. Haslinger
Familienkreis II, Tittling f. Pfr./OStR Josef Duschl
Hubert Sachs, Tittling f. Pfr./OStR Josef Duschl
Hulda Krassmann m. K. f. Ehemann, Vater u. Opa z. Stg.
Fam. Hausinger f. Vater u. Schwiegervater z. Stg.

Mittwoch, 19.09. Hl. Januarius, Bischof v. Neapel, Märtyrer

Weferting 19.00 Uhr Heilige Messe
Karola Mader f. Hermann Eibl
Elfriede Dichtl m. Fam. f. Franziska Feichtinger
Fam. Georg Willmerdinger, Gottholling f. Franziska Feichtinger
Konrad u. Rosa Stömmer u. Irene Schreindl f. Franziska Feichtinger



Freitag, 21.09. Hl. Matthäus, Apostel u. Evangelist

Aicha v. Wald 18.30 Uhr Rosenkranz - Andacht 

Aicha v. Wald 19.00 Uhr Heiliges Amt
Elisabeth Haider f. Ehemann u. Vater z. Stg.
Fam. Therese Königsdorfer f. Mutter, Schwiegermutter u. Oma z. Stg.

Samstag, 22.09. Hl. Mauritius u. Gef., Märtyrer u. Hl. Emmeram, Bischof

Weferting 19.00 Uhr Heiliges Amt -Erntedank- -Sammlung für die Caritas-
Fam. Max Hartl f. Mutter, Schwiegermutter u. Oma z. Stg.
Maria Mautsch, Eging u. Fam. Georg Stauder f. Rosa Heindl
Fam. Gisela Strauß f. Rosa Heindl
Luise Grubmüller f. Rosa Heindl
Fam. Irene Ratzinger f. Mutter u. Bruder z. Stg.



Sonntag, 23.09. **25. SONNTAG IM JAHRESKREIS**

Aicha v. Wald 9.30 Uhr Heiliges Amt -Sammlung für die Caritas-
Fam. Herbert u. Markus Feichtinger f. Nachbarn Josef Aschenbrenner
Rosmarie Six f. ehem. Nachbarn Josef Aschenbrenner
Fam. Robert Weinzierl u. Rosmarie Höller f. Josef Aschenbrenner
Fam. Anton Heidler f. Vater, Schwiegervater, Opa u. Uropa z. Stg.
Monika Hausinger f. Tante Theresia Buchbauer z. Stg.



Würdigung von Herrn Stauder für Initiative „Rumänienhilfe“

Mittwoch, 26.09. Hl. Kosmas u. Hl. Damian u. Sel. Kaspar Stanggassinger

Aicha v. Wald 19.00 Uhr

Heilige Messe

Fam. Gisela Strauß, Ganharting f. Walter Herde
Alois Neumüller, Renholding f. Nachbarn Walter Herde
Fam. Georg Eisenreich f. ehem. Klassenkameradin Anna Kerschhackl
Fam. Jummer f. Nachbarin Anna Kerschhackl
Fam. Peindl u. Fam. Marxbauer f. Nachbarin Anna Kerschhackl

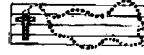


Freitag, 28.09.

Hl. Lioba, u. Hl. Wenzel, u. Hl. Lorenzo Ruiz u. Gefährten

Aicha v. Wald 18.30 Uhr

Rosenkranz - Andacht



Aicha v. Wald 19.00 Uhr

Heiliges Amt

Walter Biereder f. Erich Willmerdinger
Max u. Gitti Preißler f. Erich Willmerdinger
Josef Biereder f. Erich Willmerdinger

NAMMERING

Sonntag, 16.09.

24. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Nammering 8.30 Uhr

Heiliges Amt

-Samml. f. d. eigene Bücherei-



Käthe Hermann f. Ib. Ehemann Josef Hermann
Fam. Roswitha u. Karl Klessinger, Hundsruck f. Johann Egyed
Josef u. Maria Reitberger f. Nachbarin Marianne Kusser
Hans u. Liese Voggenreiter f. Schwester u. Schwägerin Marianne Kusser
Stammtisch Nammering "Alter Specht" f. Josef Obermeier
Fam. Günther Altmann und Harald u. Brigitte Grün f. Josef Obermeier

Mittwoch, 19.09.

Hl. Januarius, Bischof v. Neapel, Märtyrer

Nammering 19.00 Uhr

Heilige Messe

Irene Thür m. K. f. Ehemann u. Vater z. Stg.
Fam. Alfred Duschl f. Anneliese Neumüller
Fam. Karin u. Hermann Schmid f. Anneliese Neumüller
H. u. J. Schweiberger f. Eltern u. Großeltern

Sonntag, 23.09.

25. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Nammering 10.00 Uhr

Heiliges Amt

- Erntedank -

-Sammlung für die Caritas-



Katharina u. Fam. Manuela Bernkopf f. Max Feichtinger
Anna Bauer m. K. f. Max Feichtinger
Fam. Seidenhofer-Streifinger f. Paul Dankesreiter
Fam. Otto Witschital f. Paul Dankesreiter
Anneliese Ratzenböck f. Marianne Meier
Margit Bergmeier f. Maria Saller u. Alois Bauer
musikalisch gestaltet von den Florianisängern



Mittwoch, 26.09.

Hl. Kosmas u. Hl. Damian u. Sel. Kaspar Stanggassinger

Nammering 19.00 Uhr

Heilige Messe

Maria Saller m. Fam. f. Marianne Kusser
Fam. Johann Probst f. Marianne Kusser
Fam. Johann Probst f. Johanna Nachtmann
Fam. Katharina Bernkopf f. Johanna Nachtmann
Johann u. Rainer Probst f. Schwager u. Onkel z. Stg.

Im Pfarrverband sind für Sie da:

Pfarrer Johannes Graf

Tel.: 08504/1608

E-Mail: jhnnsgrf@googlemail.com

Pfarrvikar Sijil Mutikkal

Tel.: 08544/386

E-Mail: josephsigil@gmail.com (0175-6764161)

Gemeindereferent Otto Penn

Tel.: 08544/972064-0

E-Mail: otto.penn@bistum-passau.de

Pastoralassistent Stephan Zarda

Tel.:

Pfarrsekretärinnen:

Tel.: 08504/1608

E-Mail: pfarramt.fuerstenstein@bistum-passau.de

Gabi Grymer, Irmgard Reitberger, Lydia Zitzelsberger

(Montag bis Mittwoch 8.00-12.00 Uhr im Pfarrbüro)